



DAL 1890



WÄHREND DIE ANDEREN KINDER
DAYON TRÄUMTEN, ZUM MOND ZU FLIEGEN,
TRÄUMTE ICH DAYON, AUF DER ERDE ZU BLEIBEN.

Oswald Zuegg





Mein Name ist Oswald Zuegg.

Ich bin Agronom und Unternehmer.

Die Grenze zwischen meinem Büro und meinen Obstplantagen ist eingebildet:

*Wenn ich viel im Unternehmen gelernt habe,
habe ich noch mehr von den Obstplantagen gelernt.
Ich weiß, dass ein sehr enger Zusammenhang besteht
zwischen der Qualität der Böden und der des Obstes und
ich gebe zu, dass mich im Grunde
die Bäume mehr begeistern als die Zahlen.*

*In einer Familie groß geworden, der schon immer Obstplantagen gehörten,
war es natürlich, Agronom zu werden:*

*Während die anderen Kinder davon träumten, auf den Mond zu fliegen,
träumte ich davon, auf der Erde zu bleiben.*

*Obstplantagen im Norden wie im Süden zu besitzen,
bedeutet, das Obst auf den idealen Ländereien
und unter den für die unterschiedlichen Sorten geeigneten Bedingungen anzubauen:*

*Die besten erhält man nur, indem man
Qualität der Samen, des Bodens und des Klimas kreuzt.*

*Die Obstplantagen gut kennen,
diese mit einem Gemisch aus Demut und Ehrgeiz betreuen und
anschließend neue Rezepte ausprobieren,
die die besten Geschmackssinne erwecken,
ist ein Familienerbe, das wir fortführen.*

*Und es ist, zumindest unserer Meinung nach,
die einzig mögliche Vorgehensweise,
um Sie und die Erde, die uns beherbergt, zu respektieren.*

Zuegg, seit 1890.

Oswald Zuegg



I FRUTTETI DI OSWALD ZUEGG
ZUEGG
DAL 1890

DIE GRUPPE ZUEGG

JEDE OBSTPLANTAGE EINE GESCHICHTE...	6
... FÜR JEDE OBSTSORTE EIN AUSGEKLÜGELTES REZEPT	
DIE MARKENARTIKEL ZUEGG (B2C)	7
DIE ERZEUGNISSE FÜR DIE LEBENSMITTELINDUSTRIE (B2B)	8
ZUEGG: FAMILIE, OBSTPLANTAGEN	

NACHHALTIGKEIT IM HAUSE ZUEGG

VERBRAUCH, NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION	9
UNSERE SOZIALVERANTWORTUNG	
ZUEGG-ZERTIFIZIERUNGEN IM ZEICHEN DER NACHHALTIGKEIT	10
ZUEGG UND DIE ZIELE FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG	11

DIE UMWELTBILANZ

INTELLIGENZ IST DIE FÄHIGKEIT ZUR VERÄNDERUNG	12
KEINERLEI VERSCHWENDUNG, MAXIMALE ERSPARNIS	
ENERGIE- UND UMWELTMANAGEMENT	14
WICHTIGE ENERGIEPARAMETER	
DIE ENERGIE DER GRUPPE INSGESAMT	15
VERONA	16
LUOGOSANO	18
WERNEUCHEN	20
ZÖRBIG	22
ELNE	24
AFANASOVO	26

DIE SOZIALBILANZ

WIR VON ZUEGG	28
DIE RICHTIGE WORK-LIFE-BALANCE	
PROFIL DES PERSONALS	30
ORGANISATIONSMODELL	32
ETHIK UND KONTROLLE	33
PRÄVENTION UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ	



DAL 1890

JEDE OBSTPLANTAGE EINE GESCHICHTE...

Es war im Jahr 1860 als Ernst August Zuech (das war der ursprüngliche Name der Familie - er wurde erst Anfang 1903 zu Zuegg) auf seinem Gut in Lana an der Etsch (Südtirol) gemeinsam mit seinen 14 Kindern begann, Obst anzubauen, um es auf den Märkten der Region zu verkaufen.

Der Rest ist eine fesselnde Geschichte: Im Laufe des 20. Jahrhunderts entwickelt sich das Unternehmen erheblich weiter, jedoch erst ab den 1950er Jahren beginnt der Vertrieb seiner Erzeugnisse in ganz Italien, allen voran mit dem berühmten Fruttino und den ersten Fruchtsäften. Im Jahr 1962, mitten im Wirtschaftswunder, eröffnet Zuegg ein neues Werk in Verona, in dem einige Jahre später die erste Linie zur aseptischen Verpackung von Säften in Tetra Paks erfunden wird.

Ab den 80er Jahren nimmt die produktive Expansion mit der Erstellung von wichtigen Werken und Zweigniederlassungen zu: 1985 weiht Zuegg das Werk von Avellino ein, die in der Natur eingebettete Niederlassung, wo das Obst geerntet, verlesen und in Püree oder einfache

tiefgefrorene Würfel verwandelt wird; 1991 wird zum ersten Mal ein Teil der Produktion ins Ausland verlagert, nach Werneuchen, mit einem neuen Werk, das sich mit der Produktion von für den nord-europäischen Markt bestimmten Halbfertigprodukten befasst.

Im Jahr 2001 erwirbt Zuegg das deutsche Werk von Zorbigo, nahe Leipzig, für die Erzeugung von Konfitüren und Sirupen. 2002 wird das Werk von Elne in Frankreich erworben, in dem Halbfertigprodukte für den französischen, spanischen und portugiesischen Markt hergestellt werden. 2010 entsteht Zuegg Austria in Graz, für den Vertrieb der Zuegg Markenerzeugnisse in den osteuropäischen Ländern. Im selben Jahr entsteht ein neues Werk in Russland, in Afanosovo, für die Herstellung von Halbfertigprodukten für die Lebensmittelindustrie.

Im Jahr 2013 Eröffnung des Handlungssitzes in der Schweiz. Auf diese Weise konsolidiert sich eine Gruppe von globalen Ausmaßen, jedoch stets an der Handwerksmäßigkeit und der Liebe zur Natur ausgerichtet.

... FÜR JEDE OBSTSORTE EIN AUSGEKLÜGELTES REZEPT

Die Gruppe Zuegg produziert eine große Auswahl an Erzeugnissen der Marken Zuegg und Skipper und eine ebenso breit gefächerte wie spezialisierte Reihe von Produkten aus der ersten und zweiten Stufe der Obstverarbeitung, die für die Lebensmittelindustrie bestimmt

sind. Die Produktion wird durch die berühmte „Zuegg-Methode“ gewährleistet: eine Reihe von Verfahren von höchster Qualität die durch bedeutende offizielle Anerkennungen gestärkt wurde, darunter die Zertifizierung nach ISO 9001, ISF (International Food Standard)

und BRC (Global Standard Food), deren Anforderungen vom HDE (Deutscher Einzelhandelsverband) bzw. dem British Retail Consortium festgelegt wurden.

DIE MARKENARTIKEL ZUEGG (B2C)

Konfitüren und Marmeladen

Sie stammt von Zuegg, die Konfitüre Nummer 1 in Italien, die beliebteste bei Familien, weil sie mit dem besten, von Hand geernteten Obst und nach Rezepten zubereitet wird, die jede Obstsorte bestmöglich zur Geltung bringen. Im Laufe des Jahres 2020 hat die klassische Produktreihe der Konfitüren Extra zu 320 g „Die Obstplantagen von Oswald Zuegg“ 18 verschiedene Geschmackssorten vorgestellt. 18 ausgeklügelte Rezepte, die in der Lage sind, den Geschmack jeder einzelnen Obstsorte zur Geltung zu bringen. Zu den traditionellen Produkten gesellt sich jetzt die

Linie „Unser Bestes aus der Frucht“, die ausschließlich mit Traubenzucker hergestellt wird und so die Konfitüre von Zuegg mit weniger süßem und zugleich aromatischerem Geschmack ist. Es folgt die „La Pasticcera“, eine Konfitüre mit weicher Konsistenz, die sich besonders für die Zubereitung von Kuchen und Torten eignet, und schließlich Zuegg „Zero Added Sugar“ mit weniger als 8 kcal pro Portion. Eine vollständige Produktpalette, die die Führungsstellung von Zuegg auf dem Markt der italienischen Konfitüren bestätigt.

VON HAND GEERNTETES OBST



Nektare und Säfte

Saft und Fruchtfleisch von Zuegg im praktischen 200 ml-Tetra Pak-Format sind Nektare auf höchstem Niveau. Samtige Nektare von Apfel, Birne, Pfirsich und Aprikose: Der unverfälschte Geschmack von italienischem Obst ohne künstliche Farb- und Aromastoffe und Konservierungsmittel. Die Nektarlinie „Wellness“ bietet zudem drei exklusive Rezepte von Zuegg, die reich an

Vitamin C und oxidationshemmenden Stoffen sind: Granatapfel, Wilde Heidelbeeren und roten Früchten in den Fruchtsäften Zuegg im Format 6x125 ml für alle, die sich Tag für Tag etwas Gutes tun möchten. Die Alternative zu den Nektaren heißt Skipper: Die beliebten leichten und durststillenden Säfte, die sich in Geschmack und Format sowie mit den innovativen „Light“-Versionen immer

weiterentwickeln. Und schließlich die Linie ohne Zuckerzusatz: Aus der Natur die volle Süße des gerade geernteten Obstes ohne zugesetzten Zucker, um die ursprüngliche Güte unverändert zu bewahren. Und die Qualität von Zuegg finden Sie dank der Produktreihe für den Horeca-Kanal, die immer mehr an Auswahl und Geschmack gewinnt, inzwischen überall.

DIE ERZEUGNISSE FÜR DIE LEBENSMITTELINDUSTRIE (B2B)

Verarbeitungsprozesse

Dasselbe Obst und dieselbe Qualitätsphilosophie, die zum Erfolg der Verbraucherprodukte von Zuegg beitragen, stehen auch dem Bereich „Business to Business“ zur Verfügung, der sich der Lebensmittelindustrie und dem Konditoreigewerbe widmet. In diesem Bereich bietet das Werk von Avellino viele Produkte der Erstverarbeitung an, wie aseptische, konzentrierte oder tiefgefrorene Fruchtpürees, Fruchtpasten und IQF-Früchte, als Chargen für den Großhandel in festgelegten Formaten oder nach Kundenwunsch. Alle Verarbeitungserzeugnisse, die aus lokalen Früchten der Saison stammen, darunter: Aprikosen, Pfirsiche, Erdbeeren, Kirschen,

Orangen, Feigen, Kiwi, Pflaumen, Birnen, Äpfel, Quitten und Kastanien. Die Produktion anderer vier Standorte der Gruppe (Verona, Werneuchen, Elne, Afanasovo) widmet sich der zweiten Verarbeitungsstufe, bei der Süßspeisen, Snacks, Smoothies, Nahrungsmittel für Kinder, Speiseeis, Joghurt sowie andere Backwaren und Konditorspezialitäten hergestellt werden.

Die Arbeit der B2B-Sparte wird sorgfältigen Kontrollen sowohl beim Eingang und bei der Auswahl der Rohstoffe, als auch beim Ausgang und beim Verpacken der fertigen Produkte garantiert. Die Standorte, die an der Verarbeitung des Obstes beteiligt sind, haben die wichtigsten europäischen

Branchenzertifizierungen erhalten und insbesondere jene, die zur Herstellung biologischer Produkte benötigt werden. Zahlreiche Dienstleistungen wie Einfrieren, Verpackung, Lagerung und Logistik sowie weitere On-demand-Dienstleistungen bezeugen unsere Fähigkeiten als zuverlässiger und flexibler Partner, der bereit für die Herausforderungen der globalen Märkte ist. Ein weiterer großer Erfolg von Zuegg.

ZUEGG: FAMILIE, OBSTPLANTAGEN

Werte und Methoden

Die Werte von Zuegg - Qualität, Erfahrung, Teamgeist und das gemeinsame Profitieren von Vorteilen innerhalb der Gruppe - haben sich zu offiziellen Verhaltensregeln entwickelt und sind heute in einer ethischen Satzung verankert, die die Solidität einer verantwortungsbewussten Gemeinschaft repräsentiert: die große „Zuegg-Familie“. Dasselbe moralische Verantwortungsbewusstsein spiegelt sich in einem Produktionsverfahren wider, das die organoleptischen Eigen-



schaften von Obst der Saison mit den Anforderungen der zunehmend bewussteren Konsumenten vereint, die stets viel Wert auf Geschmack und Sicherheit der Produkte legen.

NACHHALTIGKEIT IM HAUSE ZUEGG

VERBRAUCH, NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION

Die postindustrielle Ära hat ein Unternehmensmodell hervorgebracht, das sich vollständig von dem in der Vergangenheit unterscheidet, da Markt, Verbrauchswerte und Ideale eines wachsenden Profits nicht mehr allein die einzigen Erfolgsfaktoren darstellen. Bei Zuegg bilden die konsolidierte Sensibilität für die Umwelt und der Wille zum Schaffen einer sozialen Gemeinschaft, die ebenso „gesund“ wie seine Produkte ist, die Grundlage der neuen Revolution in der Führung und in den Verhaltensweisen der Gruppe. Für eine Zukunft, in die im Interesse aller investiert werden sollte.



UNSERE SOZIALVERANT- WORTUNG

Im Oktober 2011 hat die Europäische Kommission die Sozialverantwortung eines Unternehmens als die „von seiner Belastung auf die Gesellschaft verursachte Verantwortung“ neu definiert.

Der neue Ansatz führt zu einer gebotenen Diskussion über den Begriff „Belastung“, der, da er sehr weitläufig ausgelegt werden kann und nicht näher definiert ist, das Ausmaß der Verantwortung für alle unternehmerischen Tätigkeiten erhöht, die tatsächlich mit ihrer Umwelt „in Berührung“ kommen; für diese wird fast automatisch eine

Pflicht infolge der direkten Verantwortungen vorausgesetzt, die sich in jedem Fall ergeben. Bei Zuegg werden alle Anpassungen in den Bereichen soziale Verantwortung, Umweltschutz und Sicherheit direkt in die Verantwortung des gesamten Personals der Gruppe übertragen und erstrecken sich auch auf das System der Lieferanten, der Logistik und der Partner. Und immer mehr sind an der Konsolidierung des Images und des Rufs der Marke beteiligt.

ZUEGG-ZERTIFIZIERUNGEN IM ZEICHEN DER NACHHALTIGKEIT

Unsere Zertifizierung des Managementsystems und jene, die Informationen an unsere B2B-Kunden liefern, setzen eine Qualitäts- und Garantiemarke, die belegen, dass das Unternehmen Praktiken einsetzt, die in Richtung eines erhöhten Bewusstseins für Nachhaltigkeitsthemen gehen, sowohl aus der Managementperspektive als auch für die spezifischen Geschäfte von Zuegg.

Erhöhung des Vertrauens unserer Partner über Zertifizierungen.

Der Wunsch, unsere Praktiken zu zertifizieren, hat uns dazu veranlasst, Zertifizierungssystemen für Sustainable Sourcing (nachhaltige Beschaffung) und Lebensmittelsicherheit beizutreten und Managementsysteme für Qualität, Umwelt und Energie einzuführen.

Die Bewertung unserer Praktiken in den Bereichen Arbeitsstandards,

Gesundheit und Sicherheit, Menschenrechte, Geschäftsintegrität und Umweltmanagement bestätigt Zuegg als verantwortungsbewussten Lieferanten, der mit der Reduzierung der Umweltbelastung zu einem positiven sozialen Einfluss beiträgt. Darüber hinaus arbeitet Zuegg mit wichtigen Interessengruppen zusammen, um Wege zur kontinuierlichen Verbesserung für ein nachhaltiges Unternehmenswachstum zu schaffen, das der Gemeinschaft und der Umwelt zu gedeihen hilft.

Zuegg ist sich bewusst, dass der Zugang zu sicheren und nahrhaften Lebensmitteln ein grundsätzliches Kriterium für alle Konsumenten auf der Welt ist. In dieser Hinsicht wurden bedeutende Investitionen vorgenommen, um das Risiko zu vermeiden, dass Verbraucher kontaminierten oder nicht sicheren Lebensmitteln ausgesetzt sind. Heute kann

Zuegg einen hohen Sicherheits- und Qualitätsstandard sowie ein System von Betriebskriterien geltend machen, die die korrekte Erfüllung aller Verpflichtungen gemäß einschlägiger Bestimmungen und zum Verbraucherschutz garantieren.

Darüber hinaus hat Zuegg wesentliche Zertifizierungen erlangt, die für alle Unternehmen erforderlich sind, die ihren Markt erweitern und ihre Markenprodukte im großflächigen Einzelhandel verkaufen wollen, wie z.B.: Hygienesicherheits-Managementsysteme, um Gefahren für die Lebensmittelsicherheit in den auf den Markt gebrachten Produkten zu kontrollieren; Umweltmanagementsysteme, um die Auswirkungen auf die Umwelt zu begrenzen und Energiemanagementsysteme, die darauf abzielen, eine effiziente Nutzung der verschiedenen Energievektoren zu fördern.



LEBENSMITTEL- SICHERHEIT

8 Zertifizierungen erhalten

- BRC
- FSCC2200
- IFS

RESPONSIBLE SOURCING

3 Zertifizierungen erhalten

- SMETA SEDEX
- URSA UNILEVER
- ECOVADIS

MANAGEMENT- SYSTEME

11 Zertifizierungen erhalten

- ISO 9001
- ISO 14001
- ISO 50001

ZUEGG UND DIE ZIELE FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Im September 2015 wurde in Paris die 2030-Agenda von 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen unterzeichnet, ein ehrgeiziges Projekt, das die 17 Makroziele für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals SDGs) bestimmt, um extreme Armut zu beenden,

Zuegg beteiligt sich aktiv in den Bereichen für das Wohlbefinden der Menschen und das Wohlbefinden des Planeten: „wir sind uns bewusst, dass unsere Strategie und unsere Produkte einen Einfluss auf die Ziele einer nachhaltigen Entwicklung haben.“

Umgang mit den Wasserressourcen in den Produktionsphasen ist gewährleistet und die gesamte Tätigkeit hat das Ziel, Lebensmittelabfälle bei der Produktion und beim Konsum der Produkte zu reduzieren. Wir sind uns bewusst, dass das Engagement über die Unternehmensgrenzen von Zuegg hinausgehen muss. Deshalb haben wir im Laufe der Jahre Partnerschaften zur Förderung bester landwirtschaftlicher Praktiken und zur Verbesserung der Wertschöpfungskette geschlossen. Wir helfen den Landwirten, mit denen wir zusammenarbeiten, widerstandsfähiger zu werden und qualitativ hochwertige Rohstoffe zu produzieren, indem wir Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel berücksichtigen, um das Risiko zu mindern. Wir erkennen und prämiieren die Arbeit unserer Landwirte, indem wir ihnen eine gerechte Vergütung gewährleisten.



Ungleichheit und Ungerechtigkeit zu bekämpfen und unseren Planeten zu schützen.

Die neuen globalen Ziele, die bis 2030 erreicht werden sollen, sind in ein breites Aktionsprogramm mit 169 Unterzielen eingebettet, das einen umfassenderen Prozess durch einen integrierten Ansatz vorsieht, der die drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung - die wirtschaftliche, die soziale und die ökologische - berücksichtigt, indem darauf abgezielt wird, Armut und Ungleichheit zu beenden, den Klimawandel anzugehen und Gesellschaften aufzubauen, die die Menschenrechte respektieren. Das Erreichen dieser Ziele erfordert eine Anstrengung ohne gleichen seitens aller gesellschaftlicher Sektoren, um einen wichtigen Wechsel der sozio-ökonomischen Sichtweise zu erhalten. In diesem Zusammenhang sind die Firmen aufgerufen, eine bedeutende Rolle im Prozess einzunehmen.

Heute wird klar, transparent und sorgfältig über die Nährstoffen informiert, um zur Verbreiterung einer bewussteren Ernährung beizutragen. Zuegg setzt sich dafür ein, die Menschenrechte und die Rechte der Arbeiter und Arbeiterinnen zu respektieren und nicht zu verletzen und verfolgt eine umweltverträgliche Unternehmensführung. Der tägliche Einsatz zielt darauf ab, die Auswirkungen interner Vorgänge auf Luft und Klima durch die Messung und Reduzierung von Treibhausgasemissionen zu mindern. Ein nachhaltiger





INTELLIGENZ IST DIE FÄHIGKEIT ZUR VERÄNDERUNG

Seit vielen Jahren weiß die Gruppe Zuegg, wie wichtig es ist, ihre strategischen Werte immer wieder zu überarbeiten, um eine flexible finanzielle, ethische und soziale Entwicklung zu garantieren, die dabei stets mit ihrer auf Gesundheit, Wohlbefinden und Umweltschutz ausgerichteten Mission in Einklang steht. Ein Engagement, das sich vor allem in der neuen und systematischen Überwachung der Verbrauchs- und Umweltdaten widerspiegelt, die auf eine beständige Reduzierung von Ressourcen und CO₂-Emissionen abzielt.

Im Jahr 2019 wurde vor allem eine neue Politik der Energieversorgung eingeführt, wobei man sich an den Niederlassungen Verona und Elne dafür entschied, den ohnehin bereits ausgereiften KWK-Anlagen den Kauf von sauberer, erneuerbarer und zertifizierter Energie zur Seite zu stellen. Die Kombination von Energie aus erneuerbaren Energiequellen mit jener, welche die Gruppe mit maximaler Optimierung bereits erzeugt, erwies sich als überaus effektiv, um die Gesamtmenge der CO₂-Emissionen weiter zu senken. Dieses erfolgreiche Modell wird bereits in allen Niederlassungen der Gruppe umgesetzt, die davon profitieren werden.

Die Energiekontrolle und -anpassung bildet zusammen mit den Techniken zur Reduzierung von Abfall und Verbrauch ein dynamisches System, das sich ständig weiterentwickelt und das unter Berücksichtigung des sich häufig ändernden Marktes, der klimatischen Bedingungen und der einzelnen Phasen der industriellen Reorganisation auf lange Frist gelesen, interpretiert und verzeichnet werden muss.

Ebenso hat die Gruppe Zuegg sich auch auf sozialer Ebene als echte Familie erwiesen, die in der Lage ist, ihre Sensibilität und ihr Verständnis für alle zu steigern, da man sich des



Umstands bewusst ist, in einem sozialen Gefüge zu agieren, das einem starken Wandel ausgesetzt und nicht ohne Schwierigkeiten ist. Eine Familie, die Wachstum auf natürliche Weise, also immer auf menschlicher Ebene, interpretiert.

KEINERLEI VERSCHWENDUNG, MAXIMALE ERSPARNIS

Bei Zuegg sind ein ordnungsgemäßes Ressourcenmanagement sowie ein gewissenhafteres Entsorgungsmanagement mittlerweile wesentlicher Bestandteil der individuellen Kultur eines jeden Arbeiters und Angestellten sowie einer jeden Führungskraft. In allen Werken bestehen Vorschriften und ständige Aufrufe zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser und Strom. Verschiedene automatische Systeme zur Verhinderung von Verschwendung gibt es in allen Produktions- und Verwaltungsabteilungen, in denen auch die Mülltrennung durchgeführt wird. Kleine Maßnahmen, die das Bewusstsein, zu einer besseren Welt beizutragen, stärken.

DER EINSATZ GEHT WEITER



Umweltpolitik

Die Firma Zuegg glaubt an die Bedeutung des Schutzes und der Bewahrung der Umwelt und sieht die Rücksicht auf das Ökosystem als eine besondere Garantie für die Entwicklung des Unternehmens und der Gesellschaft, die dieses umgibt., an.

Zu diesem Zweck hat es aufgrund des genauen Willens und der strategischen Entscheidung des Vorsitzenden, der sich auch als erster Förderer und Garant derselben versteht, eine Umweltpolitik angenommen, deren Grundsätze aus folgenden Regeln bestehen:

- ✓ Die uneingeschränkte Befolgung aller nationalen und lokalen geltenden Vorschriften, die die Erhaltung der Umwelt regeln, sowie anderer weiterer interner Anforderungen.
- ✓ Die Umweltpolitik auf allen Organisationsebenen (von den Führungskräften zu den Beschäftigten, von den Zulieferern zu den Kunden) und unter allen betroffenen Parteien verbreiten, um deren Kenntnis, deren Verständnis, deren Verbreitung und deren tägliche Anwendung zu ermöglichen.
- ✓ Die Umweltpolitik festlegen, umsetzen und pflegen und eine mit dieser schlüssige Unternehmenskultur aufbauen.
- ✓ Regelmäßig das Umweltmanagementsystem und dessen Ziele mittels spezifischen Meetings nachprüfen.
- ✓ Die sich aus der ausgeübten Tätigkeit ergebenden Umweltbelastungen verhüten, kontrollieren und verringern, mit besonderem Augenmerk auf die maßgeblichen Aspekte, die auf eine tatsächliche Verringerung des Verbrauchs (Wasser, Energie) und die Beibehaltung einer hohen Abfalltrennung abzielen.
- ✓ Den Ansatz nach Vorgehensweisen und das Bewusstsein des auf dem Risiko gründenden Denkens (risk based thinking) fördern.
- ✓ Die zur Verfügung stehenden Ressourcen gemäß Nachhaltigkeitskriterien einsetzen, damit neue Produktentwürfe und Technologien einen bezeichnenden Abbau der getragenen Kosten vorsehen, die auf Verringerung der Umweltbelastungen abzielen.
- ✓ Sicherstellen, dass die Umweltpolitik dem Publikum zur Verfügung steht.

Die Umweltpolitik wird vom Vorsitzenden und der oberen Unternehmensführung beschlossen.

Verona, Januar 2018

Der Vorsitzende
Oswald Zuegg

ENERGIE- UND UMWELTMANAGEMENT

Seit dem Jahr 2001 hat der Vorsitzende Oswald Zuegg die Entwicklung der Gruppe auf die Werte Nachhaltigkeit und Umweltschutz ausgerichtet. Seitdem beteiligt sich das Personal aller Niederlassungen, vom Werksleiter bis hin zum Arbeiter, über ein eigens dafür eingerichtetes Intranet an der Überwachung der Energie- und Umweltparameter wie Trinkwasser, elektrische Energie, Erdgas, CO₂-Emissionen und erzeugte Abfälle.



WICHTIGE ENERGIEPARAMETER

Wasser

Wasser stellt im Gegensatz zu anderen Ressourcen keine erneuerbare Energiequelle her, wenn es innerhalb der Produktionsprozesse verwendet wird. Der konstante Anstieg der Nachfrage, der auch in den letzten Jahren wieder deutlich geworden ist, hält die Gruppe dazu an, Lösungen zu finden, die ihre rationalere Verwendung ermöglichen. Aus diesem Grund gehört die Optimierung der Waschvorgänge und des Produktionsabwassers heute zu den dringendsten Pflichten der Gruppe.

Strom

Es handelt sich um eine Ressource, die der Konzern systematisch verwaltet und rationalisiert, sowohl durch den Einsatz hocheffizienter KWK-Anlagen als auch durch eine neue Politik der Energieversorgung, die den Ankauf von Energie aus erneuerbaren Energiequellen bevorzugt, wobei deren Ursprung durch Herkunftsnachweise zertifiziert wird.

Erdgas

Unter den fossilen Brennstoffen bleibt Erdgas die bevorzugte Wahl der Gruppe, da einerseits relativ viel davon vorhanden ist und es andererseits recht „sauber“ sowie „leistungsfähig“ ist. So setzt Erdgas keine besonderen Rückstände oder unverbrannte Reste in den Rauchgasen frei und garantiert im Vergleich zu anderen Quellen ein überaus vorteilhaftes Kosten-Leistungs-Verhältnis.

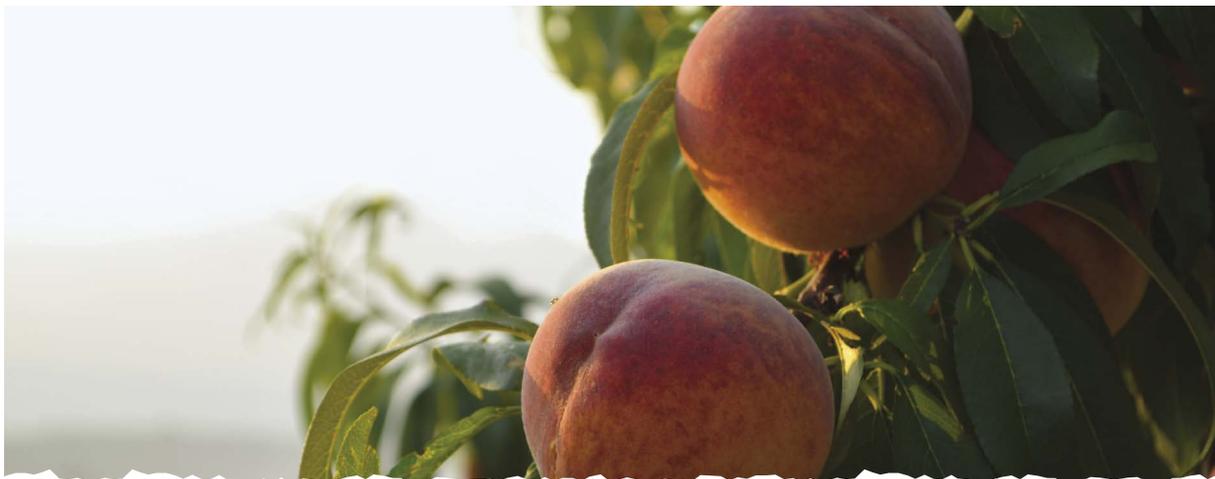
Kohlendioxid

Um die Abgabe von schädlichen Gasen in die Atmosphäre zu drosseln, hat die Gruppe Zuegg im Jahr 2010 einen Prozess zur Überwachung der CO₂-Emissionen begonnen. Zudem hat sie jährliche Pläne zu ihrer Verringerung in der Produktionsphase aufgestellt und ihr Transport- und Vertriebswesen mithilfe eines neuen logistischen Auslieferungssystems optimiert.

Abfälle

Die von Zuegg erzeugten Abfälle bestehen zu etwa 90 % aus Verpackungen der Obstbeschaffung: Kartonverpackungen, Kunststoffbehälter und Stahlfässer, die wertvolle Rohstoffe auf dem Wiederverwertungsmarkt darstellen. Folglich wird die korrekte Sortierung und Trennung der Abfälle an der Quelle systematisch vorgenommen, da diese eine weitere Einkommensquelle darstellen. Die organischen Reste bestehen aus Schlämmen und dem Abwasser der Waschvorgänge der Produktionslinien.

ENERGIEVERBRAUCH DER GRUPPE INSGESAMT	2018	2019	2020
<i>Wasser (m³/t Produkt)</i>	5,30	5,20	5,00
<i>Elektrische Energie (kWh/t Produkt)</i>	132,42	134,26	139,82
<i>Erdgas (m³/t Produkt)</i>	30,74	32,27	33,41
<i>Produktabfälle (kg/t Produkt)</i>	18,60	19,57	16,75
<i>CO₂-äquivalente Emissionen (kg CO₂/kg Produkt)</i>	0,130	0,126	0,137



Das Klima wechselt, die Zeit lehrt uns.

Wie überall auf der Welt werden auch in Europa starke Niederschläge und andere extreme Wetterereignisse immer häufiger. Insbesondere das Frühjahr 2020 war durch plötzliche Fröste gekennzeichnet, die die Obsternte schädigten und die Verarbeitungschargen zerstückelten. Als Folge davon sind die Daten des Energieverbrauchs der Gruppe zum Vorjahr leicht gestiegen. Das bedeutet nicht, dass die Bemühungen um eine ständige Verbesserung umsonst waren: Diese Erfahrung wird schon jetzt zu einer wertvollen Lehre für die Zukunft.

PRODUKTIONSSTÄTTEN	 ITALIEN	VERONA • LUOGOSANO
	 DEUTSCHLAND	WERNEUCHEN • ZORBIG
	 RUSSLAND	AFANASOVO
	 FRANKREICH	ELNE
HANDELSNIEDERLASSUNGEN	 SCHWEIZ	CHUR
	 ÖSTERREICH	KLAGENFURT

VERONA



Tätigkeit und Produktion

In Verona werden Säfte und Halbfertigerzeugnisse aus Früchten hergestellt, also all das, was das Ergebnis des Prozesses der „zweiten Verarbeitungsstufe“ der Rohstoffe ist. Es handelt sich um Säfte, deren Farbe, Aroma und Geschmack denen der Frucht ähneln, aus der sie gewonnen werden; Getränke, die aus Wasser, Fruchtsaft, Fruchtextrakten, Aromastoffen, Zucker und Zusätzen gewonnen werden; Nektare, die aus Fruchtsaft, -püree oder -konzentrat unter Zusatz von Wasser und Zucker erhalten werden. In der Reihe der Halbfertigprodukte wird tiefgefrorenes Obst, ganz oder in Stücken, mit Zusatz von Zucker, Verdickungsmitteln, Zusätzen, Farbstoffen und Aromen verarbeitet: alles Elemente, die für die Zubereitung von Joghurt, Speiseeis und vielen anderen Süßwarenprodukten verwendet werden.



Werksdaten

Standort

Industriegebiet von Verona, Italien

Gründungsjahr

1958

Industriegebiet

36.000 m²

Produktionskapazität

24 Stunden in 3 Schichten, 5-Tage-Woche

Ressourcen und Versorgung

3 autonome Brunnen; Mittelspannungs-Fernleitung; Erdgasleitung des Industriegebiets

Abwasseraufbereitung

Öffentliche Kanalisation, Klärung mittels städtischer Anlagen.

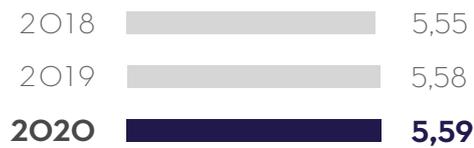


Erläuterungen zu den Daten

Trotz des pandemiebedingten Produktionsrückgangs, von dem vor allem der HORECA-Sektor betroffen war, konnte das Werk im Jahr 2020 seine Energie- und Verbrauchskennzahlen auf dem Niveau der Vorjahre halten. Dies ist eine weitere Bestätigung für die Wahl einer nachhaltigen Energieversorgung, die Verona zu einem Referenzmodell für die gesamte Gruppe macht.

WASSERVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



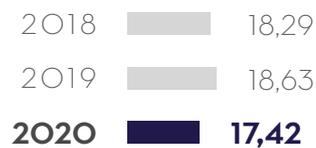
STROMVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (kWh/t Produkt)



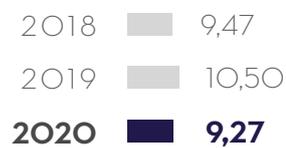
METHANVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



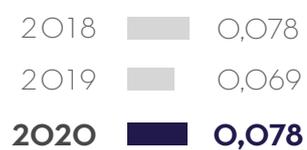
ERZEUGTER ABFALL

im Verhältnis zur Produktion (kg/t Produkt)

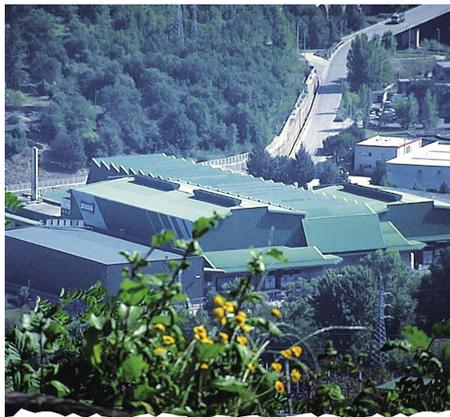


CO₂-ÄQUIVALENTE EMISSIONEN

(kg CO₂/kg Produkt)



LUOGOSANO



Tätigkeit und Produktion

Das große Werk ist mit der Verarbeitung des frischen Obstes zu Rohstoffen für die Lebensmittelindustrie beschäftigt. Es handelt sich um tiefgefrorenes ganzes oder stückiges Obst, Fruchtpüree, konzentriertes Fruchtpüree und Säfte von Zitrusfrüchten; weitere Produkte sind der Snack „Fruttino“ sowie Halbfertigprodukte in Eimern für Süßwarenhersteller. Die Tätigkeit der Verarbeitung ist saisonal gebunden, denn sie konzentriert sich auf die Phasen der maximalen Verfügbarkeit – Januar/April und Mai/Oktober –, und erstreckt sich auf all das gute Obst, das typisch für Mittel- und Süditalien ist. So ist es kein Zufall, dass Luogosano eines der Aushängeschilder des Projekts der nachhaltigen Agronomie von Zuegg ist, das firmeneigene Felder und eine enge Zusammenarbeit mit Hunderten von ausgewählten lokalen Landwirten vorsieht. Eine Synergie, die in einem Umkreis von 180 Kilometern um das Werk herum bemerkenswerte positive gesellschaftliche Auswirkungen hervorbringt.

Werksdaten

Standort

Gebiet San Mango sul Calore, 38 km von Avellino, Italien

Gründungsjahr

1985

Industriegebiet

28.000 m²

Produktionskapazität

24 Stunden in 3 Schichten

5-Tage-Woche außerhalb der Saison, 6-Tage-Woche in der Hochsaison

Ressourcen und Versorgung

Wasserleitung, Mittelspannungs-Fernleitung und Erdgasleitung des Industriegebiets, Photovoltaikanlagen kurz vor Fertigstellung

Abwasseraufbereitung

Interne Kanalisation mit biologischer Kläranlage.

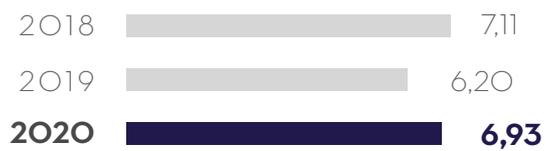


Erläuterungen zu den Daten

Die Wetteranomalien im Frühjahr 2020 reduzierten die Verfügbarkeit von lokalem Rohmaterial, was zu einer erhöhten Produktion von Fruchtkonzentraten führte. Und genau diese Prozessabläufe sind es, die eigentlich für die Steigerungen der wichtigsten Energieparameter der Anlage verantwortlich sind, auch wenn die Prozessoptimierung ständig voranschreitet.

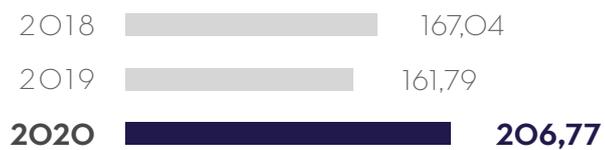
WASSERVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



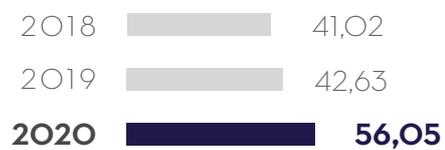
STROMVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (kWh/t Produkt)



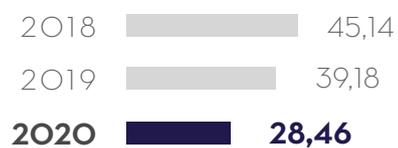
METHANVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



ERZEUGTER ABFALL

im Verhältnis zur Produktion (kg/t Produkt)



CO₂-ÄQUIVALENTE EMISSIONEN

(kg CO₂/kg Produkt)



WERNEUCHEN



Tätigkeit und Produktion

Das Werk Werneuchen beschäftigt sich, wie auch die Standorte Verona, Elne und Afanasovo, mit der zweiten Stufe der Obstverarbeitung: Dabei muss darauf hingewiesen werden, dass Zuegg alle Werke, die Halbfertigprodukte produzieren, mit den gleichen Anlagen und Verfahren ausgerüstet hat, um ein Benchmarking der Produktion durchführen und bei Bedarf die Verlagerung der Produktion vornehmen zu können. Auch die Kontroll-, Rückverfolgbarkeits- und Instandhaltungssysteme wurden, mit dem Ziel einer immer systematischeren Integration, an die der anderen Niederlassungen von Zuegg angeglichen.

Werksdaten

Standort

Werneuchen, Barnim (Berlin), Brandenburg, Deutschland

Gründungsjahr

1991

Industriegebiet

465.000 m²

Produktionskapazität

24 Stunden in 3 Schichten, 5-Tage-Woche

Ressourcen und Versorgung

Eigener Brunnen; Mittelspannungs-Fernleitung und Erdgasleitung des Gebiets

Abwasseraufbereitung

Schlammteichverfahren.

Erläuterungen zu den Daten

Seit einiger Zeit ist das Werk Werneuchen ausgewählt worden, um ein neues zertifiziertes Energiemanagementsystem zu testen, um die totale Kontrolle über die gesamte Leistung zu haben. Dieses System hat 2020 eine grundlegende Stabilität aller Verbrauchskennzahlen ermittelt, und dies bei einem nicht unwesentlichen Produktionswachstum gegenüber dem Vorjahr.

WASSERVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



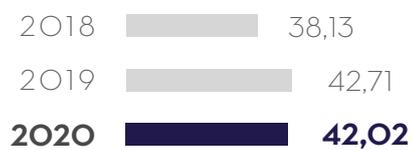
STROMVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (kWh/t Produkt)



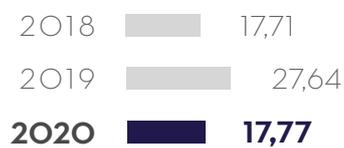
METHANVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



ERZEUGTER ABFALL

im Verhältnis zur Produktion (kg/t Produkt)



CO₂-ÄQUIVALENTE EMISSIONEN

(kg CO₂/kg Produkt)



ZÖRBIG



Tätigkeit und Produktion

Das Werk befindet sich in einem Gebiet, das sich traditionsgemäß der Fertigung von Konfitüren und Marmeladen widmet. Seit dem Erwerb durch Zuegg im Jahr 2002 werden die Erzeugnisse unter den Markennamen „Zuegg“ und „Original Zörbiger“ verpackt.

Es gibt drei klassische Formate: das Standardformat, das dem der Konfitüre Zuegg 320-330 g entspricht, das kleine Format, das dem von „Unser Bestes aus der Frucht“ 250 g gleicht, und schließlich das große Format von 700 g.



Werksdaten

Standort

Zörbig, Schortewitz, Sachsen-Anhalt, Deutschland

Gründungsjahr

1873 (gehört zu Zuegg seit 2002)

Industriegebiet

16.000 m²

Produktionskapazität

16 Stunden in 2 Schichten, 5-Tage-Woche

Ressourcen und Versorgung

Eigener Brunnen; Mittelspannungs-Fernleitung aktiv und produktiv und Erdgasleitung des Gebiets

Abwasseraufbereitung

Öffentliche Kanalisation, Gemeinde-Kläranlage.

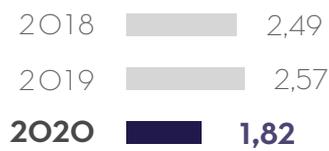


Erläuterungen zu den Daten

Zörbig ist ein hervorragendes Beispiel für einen geplanten und kontinuierlich optimierten Energiebetrieb. Unter diesen Gesichtspunkten zeichnete sich die Anlage im Jahr 2020 durch ein wirklich erfreuliches Ergebnis aus: gute Reduzierung der Energiekennzahlen bei konsequenter Steigerung der Produktion. Dies ist der zu einzuschlagende Weg und wir wünschen ihn für alle anderen Unternehmen der Gruppe.

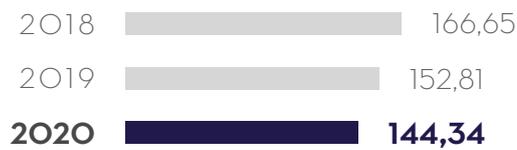
WASSERVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



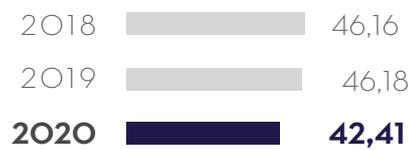
STROMVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (kWh/t Produkt)



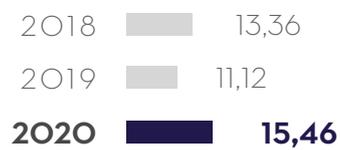
METHANVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



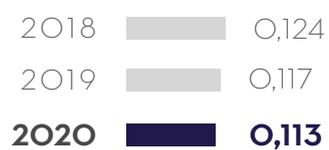
ERZEUGTER ABFALL

im Verhältnis zur Produktion (kg/t Produkt)



CO₂-ÄQUIVALENTE EMISSIONEN

(kg CO₂/kg Produkt)



ELNE



Tätigkeit und Produktion

Das Werk Elne beschäftigt sich ausschließlich mit der zweiten Verarbeitungsstufe von Obst. Es ist daher mit den gleichen Anlagen ausgestattet und benutzt die gleichen Methoden wie die anderen Zuegg-Werke, die mit diesem Verfahren arbeiten: Verona, Werneuchen und Afanasovo.



Werksdaten

Standort

Elne, Perpignan, Languedoc Roussillon, Frankreich

Gründungsjahr

2002

Industriegebiet

47.000 m²

Produktionskapazität

24 Stunden in 3 Schichten, 5-Tage-Woche

Ressourcen und Versorgung

Eigene Wasserleitung, Mittelspannungs-Fernleitung und Erdgasleitung des Gebiets, Photovoltaikanlagen kurz vor Fertigstellung

Abwasseraufbereitung

Öffentliche Kanalisation, Aufbereitung für die in Landwirtschaftsgebiete abfließenden Abwässer.



Erläuterungen zu den Daten

Es war das erste Werk der Gruppe, das ausschließlich erneuerbare und zertifizierte Energiequellen einsetzte. Alle Energieparameter standen im Jahr in einer Reihe mit denen des Vorjahres trotz eines leichten Produktionsrückgangs.

Das eigentliche Ergebnis des Jahres war aber der deutliche Rückgang des Wasserverbrauchs. Eine hervorragende Auszeichnung einer lobenswerten Anstrengung.

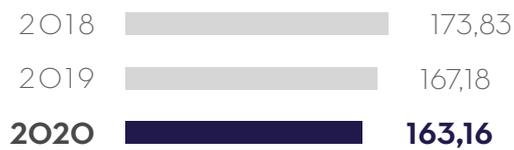
WASSERVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



STROMVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (kWh/t Produkt)



METHANVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



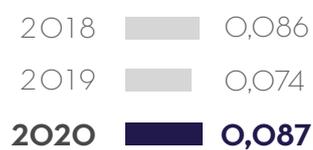
ERZEUGTER ABFALL

im Verhältnis zur Produktion (kg/t Produkt)



CO₂-ÄQUIVALENTE EMISSIONEN

(kg CO₂/kg Produkt)



AFANASOVO



Tätigkeit und Produktion

Der Produktionstyp, die Industrieanlagen und die entsprechenden Verfahren entsprechen exakt denen der Werke in Verona, Elne und Werneuchen.

Im Unterschied dazu stellt Afanasovo ein Produktionszentrum der neuen Generation dar, das alle innovativen Lösungen anwenden kann, die erforderlich sind, um Effizienz, einen niedrigeren Verbrauch und minimale Umweltbelastungen zu erreichen. Ein Modellwerk, das in Sachen Optimierung zu einem Referenzpunkt für die gesamte Gruppe Zuegg geworden ist.



Werksdaten

Standort

Afanasovo, Oblast' von Kaluga (etwa 130 km von Moskau entfernt) Russische Föderation

Gründungsjahr

2010

Industriegebiet

60.000 m²

Produktionskapazität

24 Stunden in 3 Schichten, 5-Tage-Woche

Ressourcen und Versorgung

2 eigene Brunnen; Mittelspannungs-Fernleitung und Erdgasleitung des Gebiets

Abwasseraufbereitung

Interne biologische Kläranlage.



Erläuterungen zu den Daten

Nach Jahren der Anpassungen und Einstellungen bestätigt Afanasovo 2020 die guten Resultate des vorangehenden Jahres, obwohl es eindeutig auf Grund der Pandemie zu einem Produktionsrückgang gekommen ist. Wie im Werk Elne ist ein mehr als positiver Rückgang des Wasserverbrauchs festzustellen, der hoffentlich auch in Zukunft beibehalten wird.

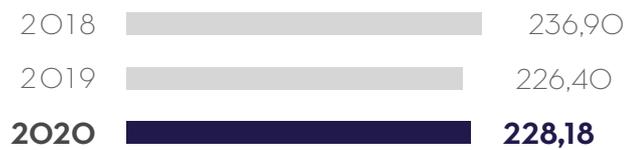
WASSERVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



STROMVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (kWh/t Produkt)



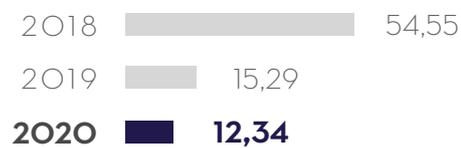
METHANVERBRAUCH

im Verhältnis zur Produktion (m³/t Produkt)



ERZEUGTER ABFALL

im Verhältnis zur Produktion (kg/t Produkt)



CO₂-ÄQUIVALENTE EMISSIONEN

(kg CO₂/kg Produkt)





WIR VON ZUEGG

Wir sind das wahre Unternehmenskapital. Nicht eine Produktionslinie, eine Abteilung, ein Büro oder die Unternehmensleitung, sondern alle Menschen der großen Familie von Zuegg sind sich ihrer Rolle innerhalb der Gruppe vollkommen bewusst. Wir glauben an Zuegg und Zuegg glaubt an uns. Weil sich Zuegg, über die von der Personalabteilung beschlossenen Programme, aktiv am individuellen und kollektiven Wohlbefinden beteiligt – und zwar nicht nur bei der Arbeit, sondern auch in unserem Privatleben, mit einer Reihe von Aufmerksamkeiten, Momenten der Freude, Jubiläen und besonderen Ereignissen, wie sie in jeder guten Familie vorkommen.

Dies sind nur einige Beispiele:

- WELL-BEING-Programme für das Personal, die überwachen, wie Mitarbeiter ihre Arbeit wahrnehmen und wie zufrieden sie sind;
- zahlreiche Initiativen, die entstanden sind, um professionelles Engagement mit einer höheren Lebensqualität zu verbinden, welche eine grundlegende Voraussetzung für Motivation und Teamgeist ist

und sich auch auf persönlicher und familiärer Ebene positiv auswirkt;

- Weiterbildungsprogramme, die auf den Aufbau einer einheitlichen „Zuegg-Kultur“ abzielen, die auf den Zielen Qualität und Effizienz, aber auch auf individuellem Wachstum gründet;
- Pläne für die Einarbeitung und Harmonisierung neuer Mitarbeiter als Orientierungs-, Bewertungs- und Hilfsinstrumente;
- die Praktikumsprogramme, ein wesentliches Instrument zur Ausbildung junger Menschen und zum Schaffen eines Pools möglicher Mitarbeiter, das über den kontinuierlichen Dialog zwischen der Personalabteilung und den Universitäten, weiterführenden Schulen und anderen Bildungseinrichtungen möglich wird.

WORK-LIFE BALANCE

DIE RICHTIGE WORK-LIFE-BALANCE

Das Dokument „Work-Life Balance“ legt bereits seit Jahren alle von der Gruppe angewandten Maßnahmen fest, die darauf abzielen, das Verhältnis von Freizeit und Beruf der Angestellten und Mitarbeiter von Zuegg ins Gleichgewicht zu bringen. Diese Erklärung, die dem Schutz der Mitarbeiter und ihrer Rechte dient, wird vollständig von der Personalabteilung betreut, die dem gesamten Personal uneingeschränkte Assistenz, Beratung und Informationen zu jeglichen administrativen, gewerkschaftlichen und steuerlichen Aspekten im Zusammenhang mit der Welt der Arbeit und des Privatlebens bietet.

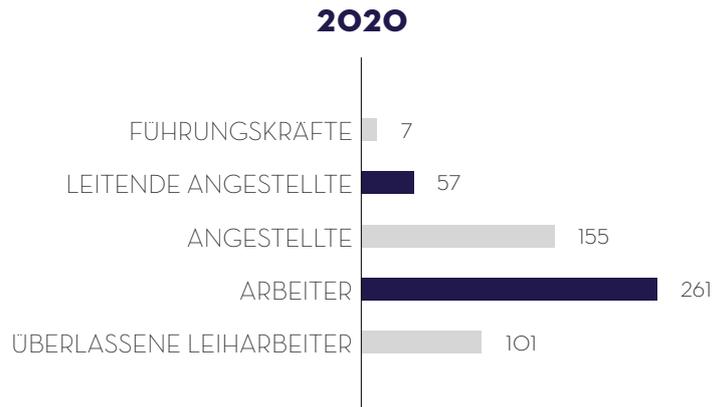


PROFIL DES PERSONALS

Berufliche Einstufung

In den letzten zwei Jahren hat sich das Profil der Kompetenzen der Mitarbeiter kaum verändert, und daher verzeichnet auch das Jahr 2020 eine grundlegende Kontinuität bei den Zahlen von leitenden Angestellten, Führungskräften, Angestellten und Arbeitern.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Personal der Gruppe Zuegg eine im Hinblick auf Engagement, Alter und Kompetenzen stets homogene Gruppe darstellt, die auf funktionale und harmonische Weise geführt wird, wobei ein schrittweiser und natürlicher Generationenwechsel vollzogen wird.



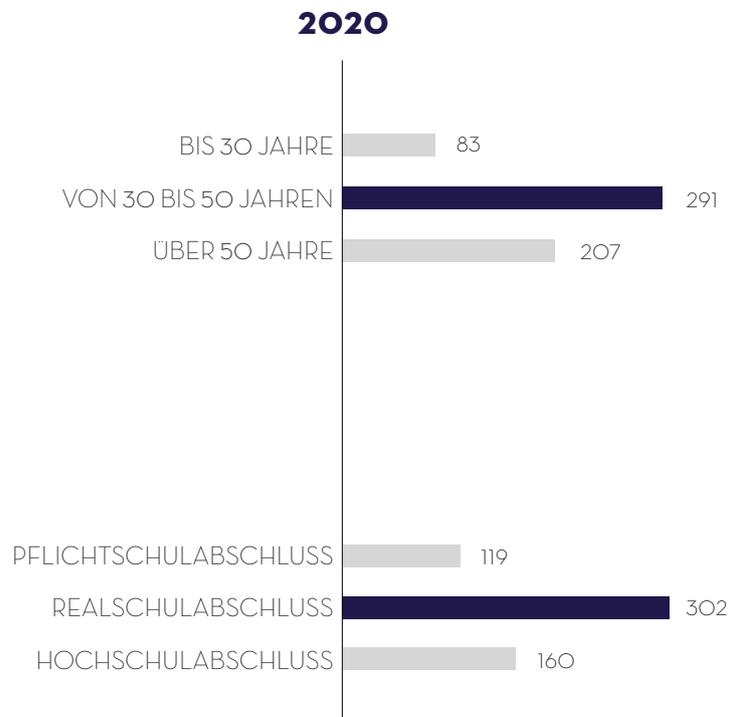
	ITALIEN	DEUTSCHLAND	FRANKREICH	RUSSLAND	Gesamt
MITARBEITER	260	150	70	101	581

Alter

Die Belegschaft des Konzerns besteht vornehmlich aus Personen in einer noch sehr aktiven Altersgruppe (zwischen 30 und 50 Jahren). Gleichzeitig nimmt die Zahl junger Mitarbeiter (unter 30) deutlich zu, was nicht nur einen physiologischen Generationswechsel, sondern vor allem die Vitalität der großen Zuegg-Familie aufzeigt.

Ausbildungsgrad

Die Zahl der Mitarbeiter und Führungskräfte mit Hochschulabschluss bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert und macht einen erheblichen Prozentsatz der Belegschaft des Konzerns aus. Auf diese Weise können die meisten Mitarbeiter Positionen übernehmen, die Verantwortung, strategische Fähigkeiten und Entscheidungskompetenz erfordern.



Chancengleichheit

Nach Jahren des erkennbaren Gleichgewichts ist der Anteil der Frauen am Gesamtpersonal im Jahr 2020 leicht gestiegen. Dieses Ergebnis hindert den Konzern nicht daran, die Beschäftigung von Frauen zu fördern, wie es in den unternehmenspolitischen Leitlinien von Zuegg offen formuliert ist: Rosa Quoten sind hier stets erwünscht und mehr als willkommen.

Weiterbildung

Die wichtigsten Weiterbildungsbe-
reiche, in die Zuegg investiert, sind
auf die Themen Sicherheit, Unter-
nehmens- und Personalführung so-
wie auf viele spezifische Fachinhalte
ausgerichtet, die für die einzelnen
Betriebsabteilungen und Dienst-
leistungen bestimmt sind.

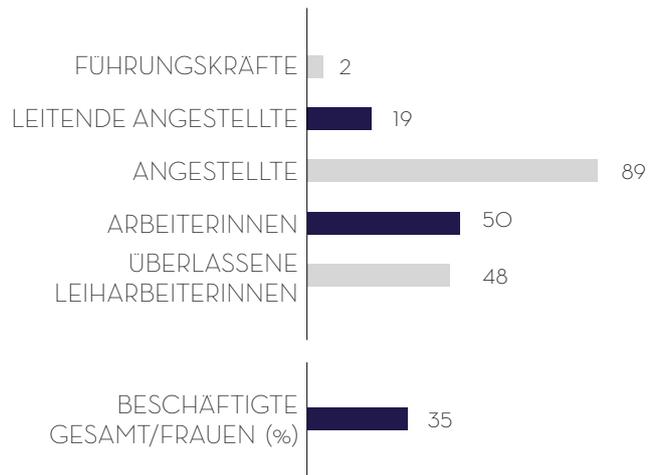
Dialog mit den Gewerkschaften

Seit jeher sind gegenseitige Ach-
tung und konstruktive Auseinan-
dersetzung die Konstanten, die die
Beziehungen zwischen Zuegg und
den Gewerkschaften kennzeichnen.
Seit jeher sind die Verhandlungen
durch ein offenes und konstruktives
Verhalten im Zeichen der breitesten
Zusammenarbeit und Einigung aus-
gezeichnet. Auf diese Weise gelingt
es Zuegg weiterhin, ein hervorragendes
Gleichgewicht zwischen seiner
sozialen Verantwortung einerseits
und seinen Entwicklungsstrategien
andererseits aufrechtzuerhalten.

Förderprogramme

Auf allen Einstufungsebenen sieht
das Vergütungssystem des Unter-
nehmens „variable“ Anteile vor, die
an die Erreichung von Unterneh-
menszielen gekoppelt sind. Das mit
den Gewerkschaften verhandelte
veränderliche Gehalt betrifft das
gesamte Personal und ist an die Er-
reichung von Qualitätszielen gebun-
den, die ihrerseits mit spezifischen
Indizes wie Produktivität, Ertrag, Zie-
le in Volumen oder Wert verbunden
sind. Für die Unternehmensführung,
die leitenden Angestellten und das
Personal mit Führungsverantwor-
tung gibt es ein Prämiensystem, das
auf der Messung der individuellen
Arbeitsleistung basiert.

2020



Stunden gesamt



Durchschnittliche Weiterbildung pro Mitarbeiter

8,1
Stunden

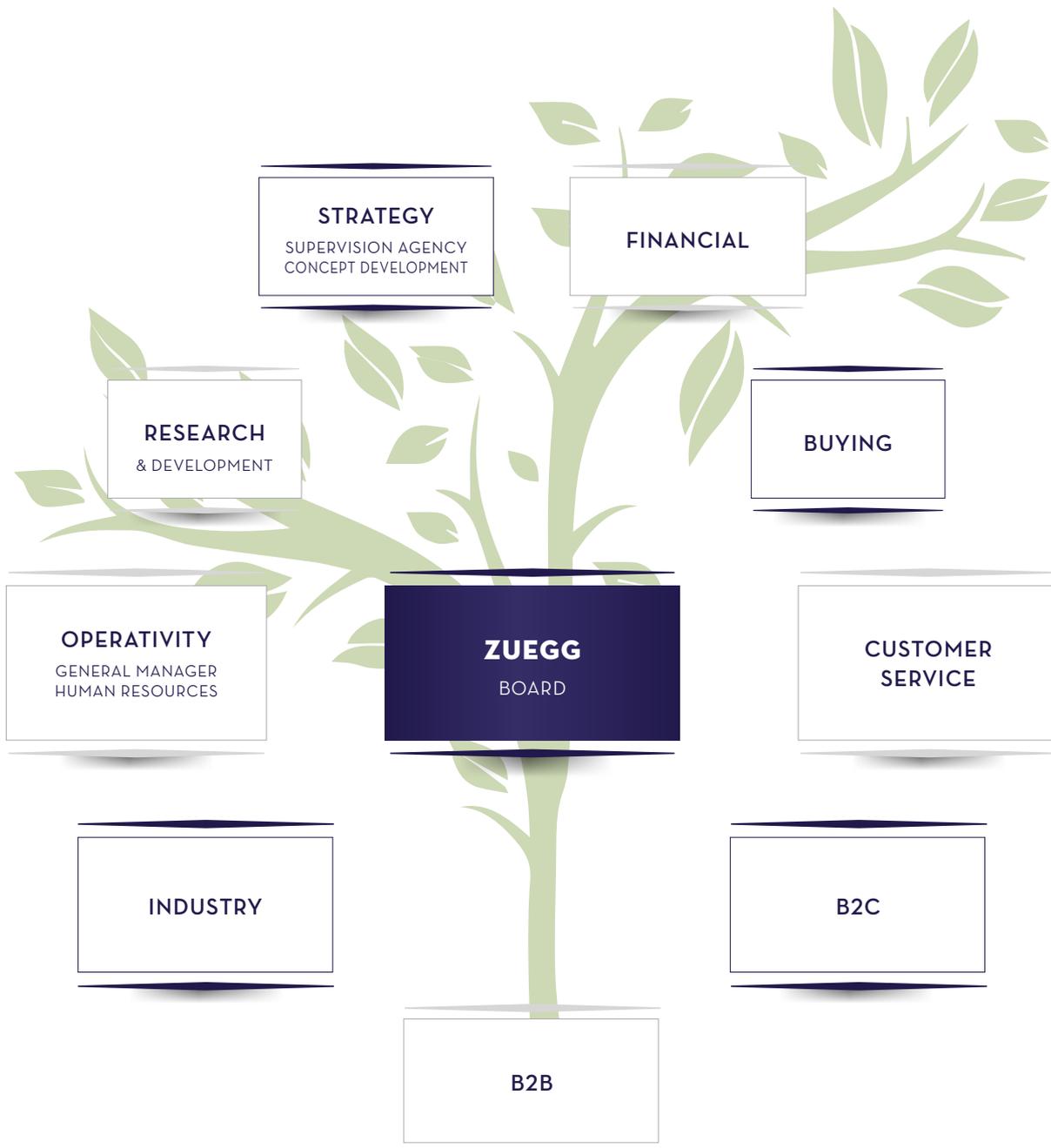
SICHERHEITSWEITERBILDUNG

12,1
Stunden

WEITERBILDUNG

ORGANISATIONSMODELL

Dank eines gut strukturierten und kontinuierlich verbesserten Modells führt die Gruppe strenge Kontrollen von Leistungen und Sicherheitsprotokollen durch und überträgt den Abteilungen so die Verantwortung für die Arbeit mit hohen Qualitätsstandards. Aus der effizienten Organisation ergeben sich Vorteile für alle Stakeholder: Gesellschafter, Angestellte, Gläubiger und alle anderen Subjekte, die von der Entwicklung der Gruppe betroffen sind.



ETHIK UND KONTROLLE

Der Ethikkodex von Zuegg, der auch von der Webseite heruntergeladen werden kann, stellt eine Art „Verfassungstext“ mit den Moral- und Verhaltensregeln dar, die jede Entscheidung des Unternehmens beeinflussen und seine Grundwerte verteidigen. Die Anwendung eines Ethikkodexes in Verbindung mit dem Organisationsmodell erfordert jedoch einen speziellen Aufsichts- und Kontrollmechanismus zum Schutz eines ordnungsgemäßen Ablaufs. Der Verwaltungsrat hat daher ein Aufsichtsgremium (OdV) mit kollegialer Zusammensetzung berufen, an dem ein externer Freiberufler und ein Beschäftigter der Gruppe teilnimmt, mit dem Zweck, die Ausrichtung jeder Tätigkeit des Unternehmens mit dem vorgesehenen Modell überwachen. Im Einzelnen wacht der OdV über:

- die Effektivität und die Befolgung des Modells seitens der Beschäftigten, der Gesellschaftsorgane, der Berater und der Geschäftspartner;
- die Wirksamkeit und die Angemessenheit des Modells im Verhältnis zum Unternehmensaufbau und seine tatsächliche Fähigkeit, der Ausübung von strafbaren Handlungen vorzubeugen;
- die Angemessenheit der Aktualisierung des Modells in Bezug auf veränderte Unternehmens- oder Gesetzesbedingungen.

Besondere Aufmerksamkeit wurde den Informationsflüssen von und zum OdV geschenkt, damit dieser in der Lage ist, den Verwaltungsrat und den Aufsichtsrat von den Ergebnissen seiner Tätigkeit und eventuellen kritischen Punkten in Kenntnis zu setzen.

Meldungen können versandt werden an:

AUFSICHTSORGAN

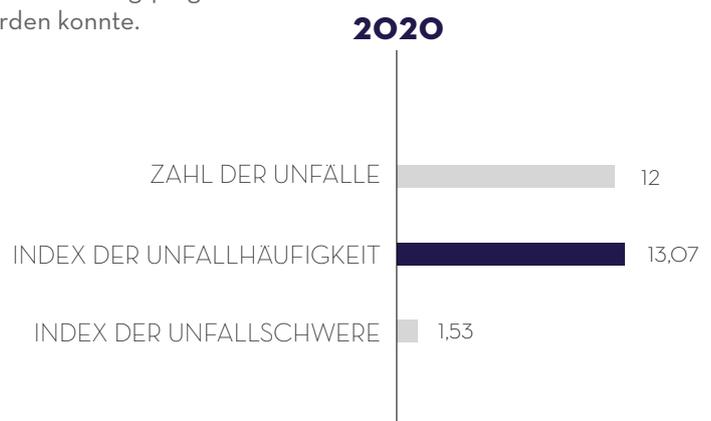
**C/O ZUEGG S.P.A.
VIA FRANCIA 6 • 37135 VERONA
ODV@ZUEGG.IT**

PRÄVENTION UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

Wie auch für den Umweltschutz geschehen, wurden für das Thema der Sicherheit am Arbeitsplatz sämtliche Werte zum Schutz der Gesundheit des Personals verbreitet, damit sie in allen Werken der Unternehmensgruppe geteilt und vereinheitlicht werden können. Die Einbeziehung aller Beschäftigten, die sehr positiv darauf reagiert und bewiesen haben, sich bei der Meldung von gefährlichen Situationen und Verhaltensweisen aktiv zu beteiligen, hat sich dabei als grundlegend erwiesen.

Analyse der Unfällkennzahlen

Diese Analyse beschäftigt sich mit der Aufzählung und Untersuchung der sich ereigneten Unfälle, also allen gefährlichen und unvorhersehbaren Ereignissen, die am Arbeitsplatz in einer sich nicht wiederholenden Weise auftreten können. Im Jahr 2020 ist es im Vergleich zu 2019 zu einem Rückgang schwerer Unfälle gekommen. Dies ist ein Ergebnis größerer Sensibilität hinsichtlich Gesundheit und Sicherheit seitens der Arbeiter und Arbeiterinnen, das durch die Weiterbildungsprogramme erzielt werden konnte.





Passione per la frutta, amore per la vita

Sicherheitspolitik

Die Firma Zuegg misst dem Thema Arbeitsschutz eine hohe Bedeutung bei, denn sie weiß und achtet, welche Auswirkungen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten auf das Leben der Arbeitnehmer und die Gesellschaft insgesamt haben können. Aus diesem Grund sieht sie das Management des Arbeitsschutzes und seiner Ergebnisse seit eh und je als einen wesentlichen Bestandteil ihrer Tätigkeit an.

In der festen Überzeugung, dass die Verantwortung für dieses Management die gesamte Unternehmensorganisation betrifft, vom Arbeitgeber bis hin zum Arbeitnehmer und jeden innerhalb seines Zuständigkeits- und Kompetenzbereichs, engagiert sich das Unternehmen dafür, unter all seinen Mitarbeitern eine Kultur der Sicherheit zu verbreiten und zu konsolidieren.

Durch die Bereitstellung von personellen, instrumentalen und wirtschaftlichen Ressourcen und die entsprechende Ausrichtung der Planung, des Betriebs und der Wartung von Geräten, Maschinen und Anlagen sowie der Organisation der Arbeit setzt sich das Unternehmen für die Gewährleistung von Folgendem ein:

- körperliche und moralische Unversehrtheit seiner Mitarbeiter;
- Arbeitsbedingungen, die die Würde des Einzelnen wahren, sowie sichere und gesundheitsfördernde Arbeitsumgebungen, die den geltenden Arbeitsschutzbestimmungen entsprechen;
- Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten.

Das Unternehmen verfolgt diese Ziele durch:

- die Bewertung sämtlicher Risiken für die Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer, u. a. bei der Wahl der Arbeitsausrüstung sowie bei der Planung und Einrichtung der Arbeitsplätze;
- die Schulung der Arbeitnehmer im Hinblick auf ihre Aufgaben, angemessene Anweisungen sowie die Konsultation der Arbeitgeber und ihrer Vertreter zu Aspekten des Arbeitsschutzes;
- die Verbreitung der Arbeitsschutzpolitik und -ziele sowie der Programme zu ihrer Umsetzung innerhalb des Unternehmens;
- die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Unternehmensressourcen einerseits und zwischen dem Unternehmen und zuständigen externen Organisationen andererseits und die Sensibilisierung der Lieferanten hinsichtlich ihrer Teilnahme am Präventionsprogramm.

Verona, 14.12.2015

Der Vorsitzende
Oswald Zuegg



DAL 1890

A series of horizontal blue lines forming a ruled writing area, consisting of two columns of lines.



D A L 1 8 9 0

zuegg.com



Die Achtung Zueggs vor der Natur unterstützt die Erstellung von Hilfsmitteln mit niedriger Umweltbelastung. Hierzu gehört auch dieses Dokument, das in Verona auf Recycling-Papier gedruckt wird, das aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gemäß den Umwelt-, Sozial- und Wirtschaftsstandards stammt und mit dem FSC® - Forest Stewardship Council® - zertifiziert ist